

Kooperationsvereinbarung

zwischen



DATAGROUP

DATAGROUP Ulm GmbH

und dem



Albert-Einstein-Gymnasium Ulm

A. Rahmen

1. Vereinbarungsrahmen

1.1. Grundlage der gemeinsamen Aktivitäten

ist die „Vereinbarung über den Ausbau von Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen in Baden-Württemberg“, die am 04. November 2008 zwischen der Landesregierung und Vertretern der Wirtschaft geschlossen wurde. Ziel der Vereinbarung ist es, dass jede weiterführende Schule in Baden-Württemberg eine betriebliche Partnerschaft aufbaut und pflegt. Die Kooperationen können auch mit einem Verbund mehrerer Unternehmen und mit berufsbildenden Institutionen eingegangen werden. Die Partner werden bei der Planung ihrer Bildungspartnerschaft von der IHK Ulm unterstützt.

1.2. Die nachstehend festgehaltenen Kooperationsaktivitäten

haben – unabhängig vom formulierten Verbindlichkeitsgrad – den Stellenwert von Absichtserklärungen. Ein Rechtsanspruch auf Erfüllung besteht für keine der beiden Seiten.

1.3. Die Laufzeit dieser Vereinbarung

ist dauerhaft und nachhaltig angelegt beginnend mit dem Datum der Unterzeichnung. Nach jedem Schuljahr wird geprüft, ob die gemeinsam festgelegten Ziele erreicht werden konnten und ob und unter welchen Bedingungen die Zusammenarbeit fortgesetzt und modifiziert werden soll.

2. Kooperationskonzeption

2.1. Didaktische Konzeption

Die Bildungspartnerschaft soll den Schülerinnen und Schülern der Schule die Vielfalt der Berufswelt anhand praktischer Bildungsprojekte näherbringen und eine Orientierung bei der Berufsfindung sein. Das Partnerunternehmen kann dabei den Schülerinnen und Schülern im Verlauf ihrer Schullaufbahn als Modell der unternehmerischen Arbeitswelt z. B. in verschiedenen Jahrgangsstufen und in unterschiedlichen Fächern und Fächerverbänden begegnen.

2.2. Die Aktivitäten

sollen Bestandteil der schulinternen Lehrpläne beziehungsweise sonstiger zum Schulprogramm gehörender Aktivitäten der Schule sein. Angestrebt wird eine Kooperation, die ihre bewährten Projekte jedes Jahr anbietet. Diese Projekte und Aktivitäten dienen als Grundlage für den möglichen Ausbau und die Vertiefung der Partnerschaft.

2.3. Weitere Vereinbarungen

Die Partner sind frei, weitere über die hier vereinbarten Aktivitäten hinausgehende Abmachungen zu treffen.

B. Inhalte

Ziele und Kooperationsinhalte

In den Kooperationsgesprächen verständigten sich die Gesprächspartner auf ein langfristiges Kooperationskonzept, das den Aufbau einer Kooperationsroutine in einem über mehrere Jahre verlaufenden Prozess vorsieht.

Kooperationsziele

Für ihre langfristige Kooperation verständigten sich Unternehmen und Schule auf folgende gemeinsame Ziele:

- Berufsorientierung optimieren
- Prozess der Berufsentscheidung um ein relativ unbekanntes Berufsfeld erweitern
- zusätzliche Lernorte schaffen
- Ausbilder und Auszubildende als Erfahrungspartner für die Schüler gewinnen
- Schlüsselqualifikationen verbessern
- Elternarbeit

Kooperationsinhalte

In den Vorgesprächen sind die aufgeführten Themen als Berührungspunkte und Möglichkeiten der Zusammenarbeit besprochen worden: Ob und in welcher Form die Angebote durchgeführt werden, wird bei jährlich stattfindenden Planungsgesprächen entschieden. Die Bildungspartnerschaft wird auf Grundlage der Erfahrungen aus den gemeinsamen Projekten schrittweise weiterentwickelt.

Berufsorientierung

z. B.

Ausbildungsbotschafter

Praktika

Unternehmensbesuch für Schüler und Lehrer

Elterninformation

Teilnahme des Unternehmens an Elternabenden zur Berufsorientierung

Öffentlichkeitsarbeit

Die Bildungspartner stellen die Partnerschaft auf den Internetseiten vor.

Schule und Unternehmen räumen sich gegenseitig Platz ein, sich zu präsentieren mittels Plakate und Infomaterial.

C. Organisatorisches und Adressen

Als Kooperationsmanager bzw. zentrale Ansprechpartner sind beauftragt;

in der Schule: Herr Blasum

im Unternehmen: Frau Sauerland

Albert-Einstein-Gymnasium Ulm

Buchauer Straße 9

89079 Ulm

Name, Vorname	Funktion, Aufgabengebiet	Telefonnummer	E-Mail
Meyer, Bernhard	Schulleiter	0731 – 161 3652	b.meyer@einstein-gym.de
Blasum, Florian	BO-Lehrer	0731 – 161 3652	f.blasum@einstein-gym.de

DATAGROUP Ulm GmbH

Magirus-Deutz-Straße 17

89077 Ulm

Name, Vorname	Funktion, Aufgabengebiet	Telefonnummer	E-Mail
Sauerland, Janina	Personalreferentin	0731 – 93542 257	Janina.sauerland@datagroup.de
Wander, Henriette	Marketing Manager	0731 93542 815	Henriette.wander@datagroup.de

Bildungsnetzwerk Schule / Wirtschaft – IHK Ulm

Olgastraße 95-101

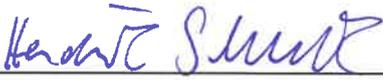
89073 Ulm

Name, Vorname	Funktion, Aufgabengebiet	Telefonnummer	E-Mail
Geppert, Silvia	Stv. Leiterin Ausbildung Leiterin Bildungsnetzwerk Schule/Wirtschaft	0731 / 173-280	geppert@ulm.ihk.de
Biemann, Lisa	Projektmitarbeiterin BSW	0731 / 173-188	biemann@ulm.ihk.de

Bildungspartnerschaft zwischen DATAGROUP Ulm GmbH und Albert-Einstein-Gymnasium

Für die
DATAGROUP Ulm GmbH
Ulm, 28.03.2023

Für das
Albert-Einstein-Gymnasium Ulm
Ulm, 28.03.2023

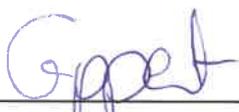


Hendrik Schultz
Geschäftsführer



Bernhard Meyer
Schulleiter

Für die
Industrie- und Handelskammer Ulm
Ulm, 28.03.2023



Silvia Geppert
Leiterin BSW